

HELLE NACHT

Der Mond, ein bloß halber Käse zum Schluß,
Entscheidet sich nicht für unser einen.
Unverzehrt bleibt der Rest diese Nacht uns, beiden,
Trennt mich von dir auch alles wie Thisbe von Pyramus.
Siehst du den rotrindigen Mond über die Landschaft gleiten,
Colorieren die Nacht, um noch mal zu scheinen
Hoffnung, an die ich mich halten muß:

Längst ist die Tafel für unsre Vereinigung bereitet.
Auf dem Tuch lieg ich in Schüsseln, noch dampfend, schon schal.
Noch warten die Gäste, die Löwen, aufs Zeichen, den Blick starr
 geweitet.
Du wirst erwartet, komm zum gemeinsamen Mahl.